

Auseinandersetzung Theisten ↔ Atheisten

ZUR FRAGE DER ENTSTEHUNG DER WELT

Perfektion der Natur ist Beweis für perfektes Schöpferwesen!

↔

Darwinismus = stichhaltige Konkurrenztheorie zur Schöpfungslehre!

Kausalitätstheorie fordert „ersten Beweger“!

↔

[Urknalltheorie fundierter begründet als Kausalitätstheorie]

ZUR RELIGION ALS KULTURÜBERGREIFENDEM PHÄNOMEN

Allgegenwart von Religion lässt sich nur durch Gottes reale Existenz erklären!

↔

Religion ist Erfindung des Menschen, da sie in allen Kulturen menschliche Interessen bedient! (Feuerbach, Marx, Freud)

ZUR THEODIZEEFRAGE (WARUM LEID UND UNRECHT?)

„Perfekte“ Antwort hierauf nicht möglich; manchmal kann Leid zu Hoffnung [u. Erkenntnis] führen; Einzelne Theologen: Gott greift nicht nach menschlichem Ermessen ins Weltgeschehen ein, stattdessen ist er Begleiter u. Freund

↔

Ein vollkommener, barmherziger und gerechter Gott kann kein ungerechtes Leid zulassen!

ZUR FRAGE DER BEWEISBARKEIT GOTTES

Gott will freiwillige Beachtung. Materielle Wahrnehmung *muss* beachtet werden (Ignoranz wird durch Schmerz bestraft), religiöse Wahrnehmung *kann* beachtet werden

↔

Gott ist nicht materiell, nicht sichtbar, nicht messbar – der Glaube an seine Existenz ist nach wissenschaftlich-logischen Kriterien nicht haltbar

Quelle: FWU-Lehrfilm „Atheismus und Christentum“